



Jahresbericht 2025

Inhalt

Dank des Geschäftsleiters	3
Über ADRA	4
Weltkarte Projekte	6
Rajkumars Geschichte (Nepal)	8
Projekte Einkommensförderung	9
Mamtas Weg (Indien)	10
Projekte Bildung	11
Raburenziyas Geschichte (Uganda)	12
Projekte Gesundheit & Umwelt	13
Ein Erdbeben erschüttert Myanmar	14
Projekte Katastrophenhilfe	15
Kleine Hände, große Hilfe	16
Hilfe in Österreich	17
Bilanz	18
Mittelherkunft/-Verwendung	19
Erläuterungen zum Finanzbericht	21
ADRA Vorstand und Impressum	22
Hinterlasse Spuren	23

DANK DES GESCHÄFTSLEITERS

Liebe Unterstützer:innen,
liebe Freunde,

viele von uns kennen den Begriff „Schwerter zu Pflugscharen“. Er stammt vom Propheten Micha, der damit seine Vision des Friedens ausgedrückt hat. Was wir in der kürzlichen Vergangenheit erlebt haben, ist genau das Gegenteil. Die von vielen Staaten bereitgestellten Gelder für soziale Zwecke fließen nun vermehrt in Staatssicherheit und damit in Aufrüstungsmaßnahmen. Die ersten Folgen sind bereits sichtbar, nicht nur bei den Menschen, die auf Unterstützung angewiesen sind, sondern auch bei den Entscheidungsträgern verschiedener Staaten, die ihre Budgets im gleichen Stil umwidmen. Das ist ein Grund zur Sorge, aber auch ein Grund Eigenverantwortung wahrzunehmen. Die Zivilgesellschaft, insbesondere wir als engagierte Bürger, müssen aufstehen und aktiv werden. Es braucht jeden von uns, wir können nicht wegschauen. Im vergangenen Jahr haben wir mit großem Erfolg mit Kirchengemeinden im Pazifik zusammengearbeitet, um die Bevölkerung auf den Inselstaaten besser auf Zyklone und andere Naturkatastrophen vorzubereiten. Die Jugend arbeitet mit und pflanzt Mangroven und Palmen, um Küsten zu festigen und Wind zu bremsen. Ähnliche soziale Einsätze machen österreichische Gemeindegemeinschaften einmal pro Monat und sind ein gutes Vorbild für unsere Gemeinden. Als kreative Wesen geliebt und gesegnet von unserem Gott, trägt es



zu unserer Gesundheit und unserem Wohlbefinden bei, aktiv im Dienst an unseren Mitmenschen zu sein. Das habe ich kürzlich in einem Dorf erlebt, in dem sich die Teilnehmer in unserem Projekt zusammengeschlossen haben und gemeinsam mit ausgedienten Fischernetzen ein Hühnergehege bauten, um ihr eigenes Business zu starten. Andere wurden gesegnet mit Ziegennachwuchs und haben das erste Zicklein an eine andere Familie weitergegeben, die noch keine Ziegen erhalten hat. Ich habe gesehen, wie glücklich diese Menschen sind, wenn sie weiterschenken dürfen. Sie kommen sich näher, sind interessiert am Wohlergehen des anderen und es entsteht ein Vertrauensverhältnis, welches die Menschen durch Krisen trägt, weit über die Projektdauer hinaus. Wenn wir diese Dynamik in einem Dorf erleben, wissen wir, dass es Zeit ist zu gehen, weil die Familien sich selbst organisieren können. Wir können weitergehen und die Erfahrungen und Ressourcen dort teilen, wo Menschen täglich ums Überleben kämpfen.

Als ADRA waren wir im vergangenen Jahr sehr gesegnet mit vielen großzügigen Spenden, die solche und viele weitere Geschichten ermöglichen. Ein herzliches Dankeschön, wo immer Du dich einbringst!

Marcel Wagner
Geschäftsführer



Unser Auftrag

Der Menschheit dienen, damit alle so leben können, wie Gott es beabsichtigt hat.

Unser Motto

Gerechtigkeit. Mitgefühl. Liebe.

CHRISTLICHE WERTE: Gegründet auf den christlichen Werten von Gerechtigkeit, Mitgefühl und Nächstenliebe bringen wir Menschen und Organisationen zusammen, um nachhaltige Veränderung herbeizuführen.

Gemeinsam gehen wir die tiefliegenden Ursachen von Not an. Wir investieren in eine bessere Zukunft, indem wir Menschen zeigen, ihr Potenzial freizusetzen, um selbst positive Veränderung in ihren Familien und Gemeinschaften herbeizuführen. So hat unsere Arbeit einen langfristigen Ef-

fekt nicht nur auf Einzelne, sondern auf ganze Dorfgemeinschaften.

WELTWEITES NETZWERK: Neben unseren 118 Partnerbüros hat ADRA die Möglichkeit über die Kirche der Siebenten-Tags-Adventisten mit dem weltweit größten Netzwerk an Bildungs- und Gesundheitsinstitutionen zusammenzuarbeiten und weltweit freiwillige Helfer zu rekrutieren.

LOKAL VERWURZELT: Wirkliche Veränderung beginnt an der Basis. Wir mobilisieren im Einsatzort lokale Gemeinschaften, um sicherzustellen, dass unsere Programme kulturell relevant sind, und engagieren dann lokale Mitarbeiter und Freiwillige, um sie auszuführen. Dies baut lokale Glaubwürdigkeit auf. Diese führt zu Beziehungen und dazu, dass Menschen sich gegenseitig unterstützen und langfristig stärkere Gemeinschaften entstehen.

EIN GUTER RUF: ADRA sagt man nach, mit Mut Dinge richtig auszuführen.

Wir legen hohen Wert auf Integrität in der Projektplanung, Durchführung, Kontrolle und Transparenz. Wir haben das Vertrauen der Menschen und das der Fördergeber, da wir uns nicht auf Kompromisse oder Abkürzungen einlassen.

Freiwilligen, das in über 118 Ländern präsent ist und Menschen ungeachtet ihrer Herkunft, Religion oder Geschlecht hilft.

IN ÖSTERREICH

In Österreich ist ADRA seit 1992 als Hilfsorganisation registriert und trägt seit 2002 das Spendengütesiegel. Spenden an ADRA können steuerlich abgesetzt werden. ADRA Österreich ist Mitglied der Dachorganisationen Globale Verantwortung und des Fundraising Verband Austria und erhält Förderungen verschiedener Bundesländer, der Austrian Development Agency (ADA), der Europäischen Union (EU) und der Stadt Wien.

MITARBEITENDE

Zum Ende des Finanzjahres 2025 waren 5 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Ausmaß von 3,4 vollzeitäquivalenten Stellen bei ADRA Österreich beschäftigt.

Über ADRA

Die Adventistische Entwicklungs- und Katastrophenhilfe ADRA ist die offizielle Hilfsorganisation der Kirche der Siebenten-Tags-Adventisten.



ADRA ist eine der führenden Nicht-Regierungs-Hilfsorganisationen der Welt und besitzt den „General Consultative Status“ der Vereinten Nationen.

ADRA Österreich arbeitet als Teil des weltweiten ADRA-Netzwerkes mit 7.000 Mitarbeitern und über 500.000



NÄCHSTENLIEBE WIRD ÜBER DISTANZ NICHT WENIGER.

HIER HAST DU GEHOLFEN

-  Katastrophenhilfe
-  Entwicklungszusammenarbeit
-  soziale Aktivitäten in Österreich

Myanmar

Hilfe nach dem Erdbeben



Mosambik

Hilfe für Kleinbauern



Westbalkan

Hilfe für Obdachlose



Nepal

Aufbau des Ökosystems



Indien

Schulbildung



Indien

Aufbau von Gemeinschaft



Eure Spenden haben 2025 insgesamt 29 verschiedene Projekte in 16 Ländern möglich gemacht. Über 171.411 Menschen haben so Hilfe erhalten.

2025

Gambia
Klinikaufbau



Österreich
Unterricht für Integration



Nepal
Unterstützung für Menschen mit Beeinträchtigung



Ukraine
Herzenshilfe für Kinderseelen





RAJKUMARS GESCHICHTE

SEIN HUMOR IST IHM STETS GEBLIEBEN NEPAL - PROJEKT SAHAS

Als wir bei Rajkumar ankamen, waren er und seine Frau gerade von ihrem Mittagsschlaf aufgewacht. Vor dem breiten Eingang ihres Hauses stehen auf beiden Seiten mehrere traditionelle Vorratsgefäße für Getreide, denn der Getreideverkauf ist ihre bisherige Haupteinnahmequelle.

Mit dem SAHAS-Projekt fördert ADRA beeinträchtigte Menschen auf vielseitige Weise. In diesem Fall waren es Kochutensilien und ein einfacher Herd. Nun können Rajkumar und seine Frau zusätzlich gekochte und frittierte Speisen anbieten, die sich besser verkaufen lassen und ihnen mehr Einkommen bringen. Jeden Tag gehen sie gemeinsam auf den Markt – seine Frau unterstützt ihn dabei, und man spürt ihren starken Zusammenhalt.

Rajkumar leidet an einer seltenen Krankheit. Vor 16 Jahren begann seine Beinmuskulatur zu schrumpfen, und er wurde immer unsicherer auf seinen sehr dünnen Beinen. Obwohl sie fast 50.000 NPR (ca. 300 EUR) für Arztbesuche ausgaben, konnte keine genaue Diagnose gestellt werden. Mittlerweile ist sein Zustand stabil, aber Rajkumar ist sehr eingeschränkt. Mit seiner Blue Card erhält er eine kleine staatliche Unterstützung.

Vorher verdienten sie etwa 700 bis 800 NPR (ungefähr 4,50 EUR) pro Tag. Mit dem Verkauf der neuen Speisen hoffen sie nun, ihr Einkommen zu verdoppeln. Trotz aller Herausforderungen ist Rajkumar ein fröhlicher Mensch geblieben, der gerne Witze macht und optimistisch in die Zukunft blickt.

EINKOMMENSFÖRDERUNG

Einkommensförderung ist ein zentraler Hebel für Selbstbestimmung und Würde. Doch oft wird ihr Potenzial unterschätzt. ADRA hat das Ziel, Menschen passende Werkzeuge in die Hand zu geben, mit denen sie selbstständig ein sicheres Einkommen für sich und ihre Familien aufbauen können. Wir vermitteln nicht nur Wissen, sondern auch Praktiken, die langfristig Erfolg und Unabhängigkeit sichern können.

Dafür halten wir praxisnahe Schulungen und Kurse ab, in denen die Begünstigten erfahren, wie sie z.B. als Kleinbauern oder Farmer durch verbesserte Anbaumethoden und passende Ausrüstung mehr Ertrag aus ihren Feldern herausholen können. Ebenfalls vermitteln wir ihnen, worauf sie Acht geben müssen, wenn

sie ihre Ernten und Waren auf ihren lokalen Märkten anpreisen und verkaufen.

Oder wir bieten Frauen Ausbildungen im Nähen an – eine Fähigkeit, die nicht nur wirtschaftliche Unabhängigkeit schafft, sondern auch vor frühzeitiger Verheiratung schützt. Durch den Verkauf von selbstgenähter Kleidung und Stoffen auf lokalen Märkten stärken sie ihren Halt/Platz in der Familie und erschließen sich neue Einkommensquellen.

Darüber hinaus fördert ADRA den Zusammenschluss von Frauen, indem sie gemeinsam Kleinunternehmen gründen, etwas, was aufgrund von kulturellen Gegebenheiten für sie bislang nicht zugänglich war.

Projekt	Geldgeber	Begünstigte	Umsatz 2025
Indien – Score Assam Aufbau von Dorfgemeinschaften	privat	120	30.000
Mosambik – Kukwiza 2 Einkommen für Kleinbauern	privat, ADA	3.000	200.000
Nepal - Sahas Hilfe für Menschen mit Beeinträchtigungen	privat, Stadt Wien	2.308	60.540
Nepal – Samvardhan Stärkung von Dorfgemeinschaften und Ökosystemen	privat, ADA, EU	6.550	262.451



MAMTAS WEG

WENN BLUMEN UND HOFFNUNG GEMEINSAM WACHSEN INDIEN - PROJEKT SCORE ASSAM

Mitten in den Teegärten von Assam/ Indien lebt ein junges Mädchen namens Mamta, das schon immer eine große Liebe zu Blumen und Pflanzen hatte. Sie stammt aus einer sehr armen Familie und muss täglich mit vielen Schwierigkeiten kämpfen. Doch sie trägt einen Traum in sich: Sie möchte etwas Sinnvolles tun, eigenes Geld verdienen und das Leben ihrer Familie verbessern.

Schon als Kind verbrachte sie viel Zeit im Garten. Sie sammelte Samen und kleine Pflanzen und zog sie in alten Töpfen in den Nischen ihres Zuhauses groß. Für andere waren Blumen nur Dekoration, doch für Mamta bedeuteten sie Hoffnung und Freude.

Doch dann kam der Wendepunkt: ADRA organisierte eine Schulung

für Mädchen aus den Teegärten. Hier lernte Mamta, wie man verschiedene Pflanzen und Blumen anbaut, Setzlinge vorbereitet und eine kleine Pflanzenzucht aufbaut. Sie nahm mit großer Begeisterung teil und gewann schnell Sicherheit im Umgang mit Pflanzen.

Nach der Schulung begann sie, gemeinsam mit anderen Mädchen, Setzlinge zu ziehen und Pflanzen für den Sonntagsmarkt vorzubereiten. An ihrem eigenen Marktstand verkaufen sie Blumen wie Rosen, Ringelblumen und Hibiskus.

Für Mamta ist das mehr als nur eine Sonntagstätigkeit. Es bedeutet Stolz, Selbstständigkeit und Hoffnung auf eine bessere Zukunft – für sie selbst und für andere Mädchen in ihrer Gemeinschaft.

BILDUNG

Kinder sind die zerbrechlichsten Wesen in unserer Gesellschaft. Erlebtes und Gelerntes im frühen Kindheitsalter hat große Auswirkungen auf ihr weiteres Leben. Jedes Kind auf dieser Welt sollte die Möglichkeit haben, eine Schule besuchen zu können und in seiner Umgebung behütet aufzuwachsen.

Kinder mit Beeinträchtigungen oder in Krisenumgebungen stehen oftmals vor den größten Hürden auf ihrem Weg zu einer guten Ausbildung.

Dabei ist Bildung so viel mehr als nur reines Wissen. Sie kann Schutz vor Gewalt, Missbrauch, Ausbeutung und schweren Krankheiten bieten,

sowie eine gesunde Zukunft ermöglichen. Ein regelmäßiges Einkommen eröffnet neue Möglichkeiten für ein glückliches Leben.

ADRA möchte mit den Projekten im Bereich Bildung einen Grundstock für junge Menschen ermöglichen, der ihnen Sicherheit und ein Standbein für ihr Erwachsenenleben bietet.



Projekt	Geldgeber	Begünstigte	Umsatz 2025
Indien - Score Assam Aufbau von Dorfgemeinschaften	privat	120	30.000
Indien - Rise 2 Mobile Schule und Einkommen für Familien	privat, ADRA Italien	3.845	60.000
Mongolei – Gemeinsam für eine gesunde Zukunft	privat, ADRA Mongolei	4.040	12.500
Westbalkan – Unterstützung für obdachlose Menschen	privat, Bundes- ministerium	4.000	200.000



RABURENZIYAS GESCHICHTE

EIN SCHÜTZENDES DACH ÜBER DEM KOPF UGANDA - PROJEKT HOUSING

Mitten in einem Flüchtlingslager in Uganda beginnt Rabureenziyas Geschichte – leise, zerbrechlich und zugleich voller Kraft. Die 73-jährige Großmutter hat vieles verloren: ihre Heimat im Kongo, ihren Sohn und ein Leben, das einst vertraut war. Ihr Gedächtnis lässt nach, doch manche Erinnerungen sind unauslöschlich – vor allem der Moment, als sie zum ersten Mal unter einem festen Dach schlafen durfte.

„Endlich habe ich keine Angst mehr“, sagt sie leise. Früher lebte sie allein unter einer Plastikplane, die Nachbarn ihr notdürftig gespannt hatten. Dann kam der Sturm. Regen und Wind rissen alles fort. Sie blieb zurück – erschöpft, schutzlos, angewiesen auf die Hilfe anderer.

Heute lebt sie mit ihrem Mann und ihrer Enkelin in einem kleinen Haus. Das Mädchen, das sie nach dem Tod ihres Sohnes großzieht, steht oft lächelnd an ihrer Seite und hilft ihr, wenn Erinnerungen verblasen.

Trotz ihres Alters arbeitet Rabureenziya weiter auf fremden Feldern. Für ein wenig Geld oder ein paar Kochbananen gibt sie alles, was sie noch hat. Hinter ihrem Haus wächst ein Jackfruchtbaum, den sie selbst ausgesucht hat – ein stilles Zeichen ihrer Hoffnung.

„Es reicht, dass ich jetzt sicher bin“, sagt sie. Und in ihren Augen liegt etwas, das stärker ist als Verlust: Würde.

GESUNDHEIT & UMWELT

Quer durch alle Projekte im Jahr 2025 spürte man, wie Wissen Leben verändern kann. In Mosambik und der Mongolei treffen sich Jugendliche in kleinen Gesundheitsgruppen. Dort erfahren sie nicht nur, wie sie sich selbst vor Krankheiten schützen können, sondern auch viel über allgemeine Gesundheit und Familienplanung. Für viele von ihnen ist das neu und spannend – Wissen, das sie zurück in ihre Dörfer tragen und ganze Dorfgemeinschaften stärkt.

Doch ADRA hört hier nicht auf. Das Klima verändert sich. Die Lebensgrundlagen der Menschen in armen Ländern sind oft zerbrechlich. Deshalb setzen wir auf nachhaltige Lösungen, die den Alltag der Menschen verbessern. Bauern lernen Methoden, um ihre Böden zu schützen und

Wasser effizient zu nutzen. Wälder werden wieder aufgeforstet, Grundwasserreservoirs gesichert. Einfache energiesparendere Öfen helfen Familien, weniger Holz zu verbrennen – und reduzieren gleichzeitig den Rauch in den Küchen, was die Gesundheit von Groß und Klein schützt.

In all diesen Projekten wird deutlich: Hilfe ist so viel mehr. Sie gibt Hoffnung, schenkt Wissen und zeigt Wege in eine Zukunft, in der Menschen selbst Verantwortung übernehmen können – für sich selbst, ihre Familien und ihre Umwelt.

Jeder Erfolg, jede kleine Veränderung wird zu einer Geschichte von Mut und Zusammenhalt.

Projekt	Geldgeber	Begünstigte	Umsatz 2025
Gambia – Bau eines Gesundheitszentrums	privat, ADRA Gambia	100	30.000
Mongolei – Gemeinsam für eine gesunde Zukunft	privat, ADRA Mongolei	4.040	12.500
Nepal – Samvardhan Stärkung von Dorfgemeinschaften und Ökosystemen	privat, ADA, EU	6.550	262.451
Uganda - Häuser für Flüchtlinge	privat, ADRA Uganda	820	100.000
Ukraine - Herzenshilfe für Kinderseelen	privat, ADRA Ukraine	5.580	144.000



INTERNATIONALE HILFE

EIN ERDBEBEN ERSCHÜTTERT MYANMAR

Das Erdbeben mit einer Stärke von 7,7 und seine Nachbeben haben in Myanmar am Nachmittag des 31. März 2025 mindestens 2.974 Todesopfer und über 3.400 Verletzte gefordert. Rund 300 Menschen galten als vermisst. Die meisten Opfer wurden aus der Region Mandalay gemeldet.

Die Flughäfen Mandalay und Nay Pyi Taw waren wegen Schäden für den kommerziellen Betrieb geschlossen, während Hilfsflüge noch landen und starten konnten. Krankenhäuser, besonders in Zentral- und Nordwest-Myanmar, waren durch viele Verletzte überlastet. Straßensperren erschwerten Rettungsarbeiten und die Lieferung von Hilfsgütern.

Stromleitungen wurden unterbrochen, wodurch es landesweit zu Stromausfällen kam. In Yangon gab es täglich nur für etwa vier Stunden Strom. Auch Mandalay und Naypyidaw litten unter Strom- und Wassermangel. Kommunikationsdienste funktionierten nur eingeschränkt.

Viele Gebäude in Mandalay wurden schwer beschädigt, darunter Universitäten, Hotels, Moscheen und Wohnhäuser. Zahlreiche Menschen suchten Schutz in Schulen, religiösen Einrichtungen und Notunterkünften, die stark überfüllt waren. ADRA war binnen kürzester Zeit vor Ort und half mit Notunterkünften, Lebensmitteln und Wasseraufbereitung.

KATASTROPHENHILFE

Wenn Naturkatastrophen oder Krisen auftreten, ist schnelle und effiziente Hilfe notwendig. In solchen Krisensituationen verlieren viele Menschen ihr Zuhause, ihre Vorräte oder sogar ihre Angehörigen.

ADRA reagiert auf solche Notlagen mit unmittelbarer Soforthilfe. Dazu gehört die Verteilung von Lebensmitteln, sauberem Trinkwasser, Kleidung und die Bereitstellung von Notunterkünften. Oft werden auch medizinische Teams eingesetzt, um verletzte Menschen zu versorgen und Krankheiten vorzubeugen.

Neben der Soforthilfe nach einer Katastrophe legen wir großen Wert auf langfristige Unterstützung. Das bedeutet, den Menschen zu helfen, ihre Häuser wieder aufzubauen, ihre

Lebensgrundlagen zurückzugewinnen und sich besser auf zukünftige Katastrophen vorzubereiten. Dazu gehören Schulungen zur Katastrophenvorsorge, der Bau stabilerer Häuser oder Projekte zur Sicherung der Wasserversorgung.

Ein wichtiger Grundsatz unserer Arbeit ist, allen Menschen zu helfen – unabhängig von Religion, Herkunft oder politischer Überzeugung. Wir arbeiten häufig mit lokalen Behörden und anderen Hilfsorganisationen zusammen, um möglichst viele Betroffene zu erreichen.

Deine Spende für den Katastrophenfond macht die Arbeit in Krisengebieten möglich.

Dankeschön für deine Spende!

Projekt	Geldgeber	Begünstigte	Umsatz 2025
Kroatien - Hilfe nach Erdbeben	privat, ADRA Netzwerk	15	25.500
Myanmar - Hilfe nach Erdbeben	privat, ADRA Netzwerk	19.500	140.000
Syrien - Hilfe nach Erbeben	privat, ADRA Netzwerk	16.950	300.000
Jemen - Hungerhilfe	privat, ADRA Netzwerk	4.592	150.000



KLEINE HÄNDE, GROSSE HILFE

EIN BERICHT DER FREIEN ADVENTISTISCHEN PRIVATSCHULE FÜRSTENFELD

Im Rahmen des einjährigen Projekts „Dienende Hände“ unterstützten Schüler der Freien Adventistischen Privatschule Fürstentfeld gemeinsam mit ihrer Lehrperson eine ältere Dame bei körperlich fordernden Arbeiten rund um ihr Haus.

Die Kinder halfen beim Holz hacken, bauten einen neuen Holzsägeböck aus stabilen Holzlatten, zersägten den alten und räumten rund ums Haus Laub zusammen. Neben der praktischen Unterstützung war es auch ein Tag des Lernens: Zusammenarbeit, Verantwortungsgefühl und Freude am Helfen standen im Mittelpunkt.

„Für mich war das ein wirklich guter Tag. Die ganze Aktion war eine

sehr schöne Idee, und ich habe mich sehr gefreut, dass die Kinder und Lehrer gekommen sind. In Erinnerung geblieben ist mir der Spaß, den die Kinder hatten – zum Beispiel wie sie vom Dach hinunterschauten oder sich im Laub versteckt haben.“ erzählt die Begünstigte. „Die Zusammenarbeit mit ihnen war wirklich toll. Ich habe heute erst einem Besuch erzählt, wie schön das alles war und was wir gemeinsam geschafft haben.“

Auf die Frage, was der schönste Moment für die Kinder gewesen sei, antworteten sie: „Zu erleben, wie der Dame wirklich geholfen wurde.“ Natürlich war auch das Kuchenessen und das in den Blätterhaufen Springen eine große Freude.

HILFE IN ÖSTERREICH

Gerade hier in unserem eigenen Land möchten wir für Menschen da sein, die täglich vor großen Herausforderungen stehen. Doch all das wäre ohne Dich nicht möglich!

Viele freiwillige Helferinnen und Helfer haben sich in kleinen Gruppen zusammengeschlossen und bringen ihre Zeit, ihr Herz und ihre Energie in ihre Umgebung ein – sei es durch Sprachkurse, Hausaufgabenhilfe für Kinder, Kleiderausgaben oder einfach, indem sie Menschen in schwierigen Lebenssituationen zur Seite stehen. Besonders berührend sind die Besuche in Heimen für Menschen mit Beeinträchtigungen und in Altersheimen, bei denen unsere Helferinnen und Helfer Zeit, Aufmerk-

samkeit und offene Ohren schenken, kleine Gesten, die so viel bewirken.

Auch die Einbindung unserer Jüngsten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir möchten ihnen zeigen, wie erfüllend es ist, anderen zu helfen und wie sehr Geben, Aufmerksamkeit und Mitgefühl nicht nur den Empfängern, sondern auch ihnen selbst guttun.

Ohne deine großzügigen Spenden und deinen unermüdlichen Einsatz wäre diese Arbeit nicht möglich.

An dieser Stelle möchten wir dir ein großes DANKE aussprechen!

Projekt	Geldgeber	Umsatz 2025
Österreich - Aktion Kinder helfen Kindern	privat	2.794
Österreich - Benefizlauf Graz	privat	3.516
Österreich - Benefizkonzerte	privat	12.600
Österreich - Schulprojekt Dienende Hände	privat	viel ♥
Österreich - Homerun	privat	23.636
Österreich - Ortsgruppenarbeit	privat	20.000

BILANZ ZUM 31.12.2025 IN EURO

AKTIVA	2025	2024
Anlagevermögen		
Einrichtungen	1.417,97	2.153,00
Summe: Anlagevermögen	1.417,97	2.153,00
Umlaufvermögen		
Bank/Kassa	2.663.803,85	2.681.873,98
Forderungen aus Ko-Finanzierungen	678.380,19	1.732.003,11
Forderung an Projekte	1.659.734,49	1.440.329,47
Sonstige Forderungen & Vorauszahlungen	0,00	0,00
Vorauszahlungen	1.354,17	898,30
Summe: Umlaufvermögen	5.004.690,67	5.854.206,56
GESAMT AKTIVA	5.004.690,67	5.857.257,86
PASSIVA		
Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten kurzfristig	8.257,01	20.851,28
Verbindlichkeiten aus Ko-Finanzierungen	1.924.197,16	2.862.779,29
Summe: Verbindlichkeiten	1.932.454,17	2.883.630,57
Kapital und Reservefonds		
Reservefond nicht verbrauchte freie Spenden	2.239.633,50	2.090.200,39
Reservefonds nicht verbrauchte zweckbestimmte Spenden (lfd. Projekte)	799.807,95	849.752,98
Summe: Kapital und Reservefonds	3.039.441,45	2.939.953,37
Rückstellungen	31.369,26	32.461,25
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1.425,79	1.212,67
GESAMT PASSIVA	5.004.690,67	5.857.257,86

MITTELHERKUNFT & -VERWENDUNG

MITTELHERKUNFT	2025	2024
I. Spenden		
a) freie Spenden	368.446,94	398.456,14
b) zweckbestimmte Spenden	433.774,77	530.604,54
II. Mitgliedsbeiträge		
III. Betriebliche Einnahmen		
a) Betriebliche Einnahmen aus öffentlichen Mitteln	42.880,66	92.047,80
b) Sonstige betriebliche Einnahmen	0,00	0,00
IV. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	894.450,75	1.093.326,90
V. Sonstige Einnahmen	133.969,71	263.635,47
VI. Auflösung von Rücklagen und Verwendung von zweckgewidmeten Mitteln	344.841,93	78.743,88
GESAMTSUMME EINGENOMMENE MITTEL	2.218.364,76	2.456.814,73
MITTELVERWENDUNG		
I. Leistungen für die lt. Statuten festgelegten Zwecke	1.566.491,98	1.982.992,70
II. Spendenwerbung	110.133,59	71.077,35
III. Verwaltungsausgaben*	60.954,17	80.649,27
IV. Spendenverwaltung	27.409,96	39.318,26
V. Sonstige Aufwendungen	9.045,05	5.133,76
VI. Zuführung von Rücklagen	444.330,01	277.643,39
GESAMTSUMME VERWENDETE MITTEL	2.218.364,76	2.456.814,73

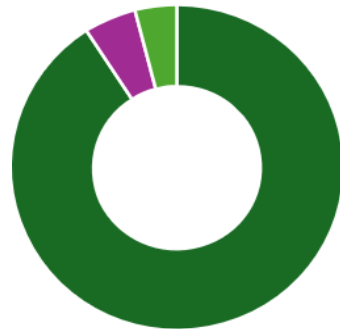
* wurden anteilig durch eine Spende der Kirche der Siebenten-Tags-Adventisten gedeckt

FINANZIELLE HIGHLIGHTS 2025

Die Unterstützung unserer Spender begeistert uns! Im Laufe des Jahres 2025 wurde ADRA Österreich mit 734.421,71 EUR unterstützt. DANKE!

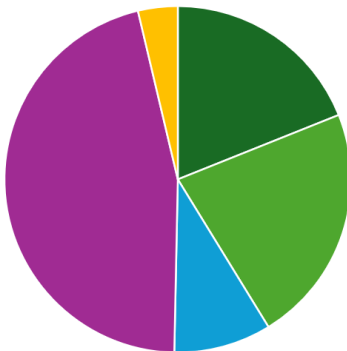
SO HAT ADRA DIE GELDER EINGESETZT

- Projektaufwand - 91%
- Spendenwerbung - 5%
- Verwaltungsausgaben - 4%



SO WERDEN WIR UNTERSTÜTZT

■ freie Spenden	19%
■ zweckgewidmete Spenden	22%
■ betriebliche und sonstige Einnahmen	9%
■ Förderungen öffentlicher Geldgeber	46%
■ Kirche der Siebenten-Tags-Adventisten	4%



PROJEKTAUSGABEN NACH REGION IN PROZENT

■ Afrika	32%
■ Asien	35%
■ Europa	19%
■ Österreich	7%
■ Ozeanien	7%

ERKLÄRUNGEN ZUM FINANZBERICHT

VERANTWORTLICHKEITEN

Für die Verwendung der Spenden war Marcel Wagner verantwortlich. Für die Spendenwerbung und den Datenschutz war Gunnar Heinrich zuständig. Die Richtigkeit der Abrechnungen lag in der Verantwortung von Stefan Giuliani als Rechnungsführer des Vereins.

ÖFFENTLICHE KO-FINANZIERUNGEN

Seit 2014 werden zugesagte Fördergelder bei Projektbeginn als offene Forderungen und Verpflichtungen verbucht. Sobald die Abrechnungen der Projekte vorliegen, werden diese verrechnet. Bei öffentlich geförderten Projekten gibt es feste Abrechnungszeiten. Unter „Forderungen an Projekte“ werden Gelder erfasst, die bereits an Projektpartner überwiesen und teilweise vor Ort verwendet wurden, aber noch nicht offiziell abgerechnet sind.

ZUFÜHRUNG VON RÜCKLAGEN

2025 hat ADRA Österreich Rücklagen in Höhe von 444.330,01 EUR gebildet. Ein Großteil dieser Mittel ist bereits für laufende Projekte vorgesehen. Insgesamt betreut ADRA Österreich derzeit Projekte mit einem Volumen von rund 6 Millionen Euro. Die Rücklagen bilden eine wichtige Grundlage für die Beantragung von Kofinanzierungen durch Fördergeber wie die Austrian Development Agency (ADA) und die Europäische Union. Für mehrjährige Projekte ist ein entsprechender Eigenmittelanteil aus Spendengeldern erforderlich. Zudem muss ADRA Österreich bereits vor Vertragsabschluss sicherstellen, dass die Finanzierung sowie der lau-

fende Cashflow bis zum Projektende gewährleistet sind. Gerade in Zeiten globaler Krisen und humanitärer Herausforderungen freuen wir uns über die anhaltend hohe Spendenbereitschaft. Danke für das entgegengebrachte Vertrauen und die wertvolle Unterstützung.

PRÜFUNG/REVISION

Wie jedes Jahr wurde ADRA Österreich auch heuer wieder von einem unabhängigen Wirtschaftsprüfer auf eine sorgfältige Buchführung, sowie die ordnungsgemäße Verwendung der Spenden und Zuwendungen geprüft. Die Überprüfung für das Geschäftsjahr 2025 fand im April und Mai 2026 statt. Am 05.05.2026 wurde durch die **AEX** Austroexpert Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m. b. H. die Prüfung materiell abgeschlossen. Die Gesetzmäßigkeit von Buchführung und Jahresabschluss wurde festgestellt. Es wurden keine Tatsachen festgestellt, die unseren Bestand gefährden oder unsere Entwicklung wesentlich beeinträchtigen können. Somit wurde erneut bestätigt, dass der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften entspricht und ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31.12.2025 vermittelt. Die Ertragslage des Vereins für das an diesem Stichtag endende Geschäftsjahr stimmt mit den Vorschriften des Vereinsgesetzes unter sinnvoller Anwendung der Vorschriften des österreichischen Unternehmensgesetzbuches überein.



ADRA VORSTAND

PER 31.12.2025



Reinhard Schwab
1. Vorsitzender



Alexander Ott
2. Vorsitzender



Stefan Giuliani, MSc
Rechnungsführer



Marcel Wagner
Schriftführer



Dr. Roland Ernest Poms
Vorstandsmitglied



Ester Farkas, BA
Vorstandsmitglied

IMPRESSUM

MEDIENINHABER & HERAUSGEBER

ADRA Österreich
Prager Str. 287, 1210 Wien
Tel: 01 319 60 43
E-Mail: office@adra.at
www.adra.at

ZVR-Zahl 843025785

Landespolizeidirektion Wien,
Referat Vereins-, Versammlungs-
und Medienrechtsangelegen-
heiten

REDAKTION & GESTALTUNG

Laura Weichselbaum
Marcel Wagner
Gunnar B. Heinrich
Peter Reinisch

ADRA SPENDENKONTO:

Bank Austria
IBAN: AT37 1100 0086 1666 6700
BIC: BKAUATWW

Spendengütesiegel Nr. 05250
Spendenabsetzbarkeit SO-1330

Bilder: ADRA Österreich und
Partner

Druckerei:
Onlineprinters GmbH,
DE-91413 Neustadt a. d. Aisch.
Druck Innenblätter auf 100%
Recyclingpapier

Hinterlasse Spuren der Liebe im Leben von Familien



Wo auch immer Du im Leben stehst oder wie Deine Lebensumstände sind, es gibt einen einfachen Weg, wie Du Kindern, Frauen und Familien in Not nachhaltig helfen kannst. Nimm ADRA in Dein Testament auf.

Eine Testamentsspende ist einfach zu erstellen und ein sinnvoller Weg, um Deine Werte, Deine Überzeugungen und Deinen Glauben weiterleben und wachsen zu lassen. Du wirst erstaunt sein, dass Du eine größere Wirkung erzielen kannst, als Du es jemals für möglich gehalten hättest.

Möchtest Du mehr wissen?

Bestelle unverbindlich die ADRA Informationsbroschüre „Hinterlasse ein Vermächtnis“ unter 01 319 60 43 oder office@adra.at.

<http://testament.adra.at>



Gerechtigkeit
Mitgefühl
Liebe